

Karl Harshbarger

geboren 17.04.1932 in Iowa City; lebt seit 1989 mit seiner Frau in Hamm.

Hat im amerikanischen Original bislang mehr als 60 Erzählungen in Zeitschriften wie „The Atlantic Monthly“, „Ploughshares“, „The Iowa Review“, „The Antioch Review“ und „The Prairie Schooner“ veröffentlicht.

Zwei seiner Erzählungen wurden ausgewählt für die Liste der “Distinguished Stories” in „Best American Short Stories“, und zehn seiner Erzählungen wurden für den Pushcart Prize nominiert. Er hat zwei Romane fertig gestellt, „An Addison Man“ und „Tuckman Hill“, und arbeitet an zwei weiteren. Auf Deutsch liegen Erzählungen vor in „Am Erker“ (2000) und „Muschelhaufen“ (1999, 2001). Harshbarger gewann den zweiten Preis beim Lohnbergpreis 1997 der Stadt Hamm und der Stiftung der Sparkasse Hamm für Kunst- und Kulturpflege für seine Erzählung „Das Foto“.